

# Heckauswurfmäher AS 46 B 2

Betriebsanweisung



**D-74420 Oberrot**

Telefon (07977) 71 - 0

Telefax (07977) 71 - 259

[www.as-motor.de](http://www.as-motor.de)

<b>Betriebsanweisung AS 46 B2</b>	<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>Seite</b>
Bitte notieren Sie die Seriennummer Ihres AS-Gerätes auf dieser Seite der Betriebsanweisung.	Vorwort	3
	Betriebszeiten	3
Teilen Sie diese Nummer bei Ersatzbestellungen Ihrem Fachhändler mit.	Hinweise zur Betriebsanweisung	3
	Sicherheitshinweise	4-5
Gerätenummer:..... auf der Kühlluftführung, rechts am Zylinder	Erklärung der Piktogramme	6
	Bestimmungsgemäße Verwendung	6
Kaufdatum:.....	Abbildung	7
	Aufbauanleitung	8
Händleranschrift:	Besondere Hinweise	8
	Inbetriebnahme des Motors	8
	Treibstoff	8
	Bleifreies Benzin	8
	Tanken	8
	Starten	8
	Abstellen	9
	Motorbremse	9
	Radantrieb	9
	Hinweise zum Wenden	9
	Fahrgeschwindigkeit	9
	Schnitthöhe	10
	Hinweise zum Mähen	10
	Transport	10
	Füllstandsanzeige für Grasfangsack	10
	Abnehmen des Grasfangsackes	10
	Entleeren des Grasfangsackes	10
	Einhängen des Grasfangsackes	11
	Wartung, Pflege, Lagerung	11
	Luftfilter reinigen	11
	Messer	11
	Zündkerze säubern	11
	Wartungsrichtlinien	11
	Inspektionsarbeiten	12
	Mäher überwintern	12
	Wiederinbetriebnahme	12
	Ersatzteile	12
	Verschleißteile	12
	Fehlerbehebungshinweise	13
	Technische Daten	14
	Konformitätserklärung	15
	Explosionszeichnungen	16-19

## **.Heckauswurfmäher AS 46 B2**

### **Vorwort**

Verehrte Kundin, lieber Kunde!

Wir gratulieren Ihnen zu Ihrer Kaufentscheidung. Mit dem AS 46 B2 haben Sie ein zuverlässiges Qualitätsgerät erworben, das praxisgerecht erprobt und seit Jahren bewährt ist. Wir sind stets darum bemüht unsere Produkte weiter zu verbessern.

Wo Sie auch immer Gras mähen wollen, ob trocken oder feucht, ob ums Haus oder auf dem Wochenendgrundstück, können Sie mit der zuverlässigen Hilfe Ihres neuen Rasenmähers rechnen.

Der 46 B2 ist ein Spezialist für gepflegte Rasenflächen. Die Fahrgeschwindigkeit können Sie Ihrer Schrittgeschwindigkeit, dem Bewuchs und dem Gelände optimal anpassen. Das Schnittgut wird tadellos aufgefangen und die gemähte Fläche sieht gleichmäßig gepflegt aus.

Damit Sie sicher mit Ihrem AS 46 B2 im Team arbeiten können, machen Sie sich vorher mit seinem Umgang vertraut. Dazu haben wir diese Betriebsanweisung für Sie erarbeitet. Lesen Sie unbedingt die Sicherheitshinweise im folgenden Kapitel! Sie dienen dem Schutz Ihrer Gesundheit. In den weiteren Kapiteln erfahren Sie dann alles Wichtige zu Ihrem AS 46 B2 Rasenmäher, seiner Benutzung und Pflege. Denn auch ein AS-Rasenmäher kann nur dann sein Bestes geben und viele Jahre halten, wenn Sie richtig mit ihm umgehen und die wenigen Wartungs- und Pflegevorschriften beachten.

Wenn Sie Fragen zu Ihrem AS 46 B2 haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder direkt an AS-Motor. Wir helfen Ihnen gerne weiter und sind auch für Verbesserungsvorschläge dankbar.

Noch eine Bitte: Nehmen Sie Rücksicht auf Ihre Nachbarn und mähen nur werktags zwischen 7.00 und 13.00 Uhr sowie zwischen 15.00 und 19.00 Uhr. Gemäß der Lärmschutzverordnung vom 1.8.1987 darf an Sonn- und Feiertagen und

außerhalb vorgenannter Zeiten nicht gemäht werden. Regional können außerdem abweichende Vorschriften gelten.

Nun wünschen wir Ihnen ein angenehmes Mähen mit Ihrem AS 46 B2 Rasenmäher und teilen die Freude über den sichtbar erzielten Erfolg: Eine Ihren Vorstellungen und Erwartungen entsprechend sauber gemähte und gepflegte Rasenfläche.

### **Hinweise zur Betriebsanweisung**

In dieser Betriebsanweisung sind rechts, links, vorne und hinten aus der Sicht und Position des Geräteführers definiert. Der Geräteführer steht dabei mit dem Gesicht in Fahrtrichtung hinten am Lenker des AS 46 B2.

## Sicherheitshinweise

Das Arbeiten mit dem AS 46 B2 erfordert besondere Vorsicht und Umsicht. Das schnelldrehende Sichelmesser des AS 46 B2 kann Sachschäden und sogar lebensgefährliche Verletzungen verursachen.



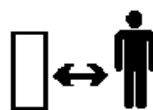
Machen Sie sich gut mit der Bedienung des AS 46 B2 vertraut. Lesen Sie die gesamte Betriebsanleitung aufmerksam durch und lassen sich zusätzlich von Ihrem Händler den sicheren Umgang mit dem AS 46 B2 zeigen, bevor Sie zum ersten Mal mit Ihrem Rasenmäher arbeiten.



Nichtbestimmungsgemäßer Gebrauch sowie Außerachtlassung der Sicherheits-, Montage- oder Wartungshinweise kann lebensgefährlich sein!

Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren, sowie Personen, welche die Betriebsanleitung nicht gelesen und verstanden haben, dürfen Ihren AS 46 B2 nicht benutzen. Sie dürfen den AS 46 B2 nur an Personen weitergeben oder verleihen, die mit diesem Modell und seiner Handhabung vertraut sind. Geben Sie stets die Betriebsanleitung mit.

Jeder Betreiber des AS 46 B2 ist für Sach- und Personenschäden selbst verantwortlich. Verweisen Sie deshalb Dritte aus dem Gefahrenbereich. Der Gefahrenbereich erstreckt sich in einem Umkreis von mindestens 30 Metern. Mähen Sie niemals, wenn Kinder, Tiere und Zuschauer in der Nähe sind. Arbeiten Sie mit dem AS 46 B2 nur, wenn Sie fit sind, d.h. ausgeruht, gesund und in guter Verfassung. Machen Sie rechtzeitig Arbeitspausen! Arbeiten Sie mit Ihrem AS 46 B2 nicht, wenn Sie Alkohol getrunken, Medikamente, die das Reaktionsvermögen beeinträchtigen oder Drogen eingenommen haben. Träger von Herzschrittmachern dürfen nicht an stromführende Teile der Zündanlage fassen.



Jeder Betreiber des AS 46 B2 ist für Sach- und Personenschäden selbst verantwortlich. Verweisen Sie deshalb Dritte aus dem Gefahrenbereich. Der Gefahrenbereich erstreckt sich in einem Umkreis von mindestens 30 Metern. Mähen Sie niemals, wenn Kinder, Tiere und Zuschauer in der Nähe sind. Arbeiten Sie mit dem AS 46 B2 nur, wenn Sie fit sind, d.h. ausgeruht, gesund und in guter Verfassung. Machen Sie rechtzeitig Arbeitspausen! Arbeiten Sie mit Ihrem AS 46 B2 nicht, wenn Sie Alkohol getrunken, Medikamente, die das Reaktionsvermögen beeinträchtigen oder Drogen eingenommen haben. Träger von Herzschrittmachern dürfen nicht an stromführende Teile der Zündanlage fassen.

Der AS 46 B2 darf nur bestimmungsgemäß verwendet werden. Er ist konstruiert zum Schneiden und Auffangen von Rasen auf intensiv gepflegten Flächen, die regelmäßig geschnitten werden. Der AS 46 B2 darf nicht eingesetzt werden zum Trimmen von Büschen, Hecken und Sträuchern, zum Schneiden von Rankgewächsen oder Pflanzen auf Dachbewuchs oder Balkonkästen und zum Reinigen (Absaugen) von Gehwegen und als Häcksler zum Zerkleinern von Baum- und Heckenschnitt. Ebenso ist eine Zweckentfremdung des AS 46 B2s als Antriebsaggregat für andere Arbeitswerkzeuge und Werkzeugsätze jeglicher Art verboten. Der AS 46 B2 ist nicht ausgelegt, um Anhänger, Rasenkehrgeräte, Streuwagen und dergleichen zu ziehen. Die Zweckentfremdung des AS 46 B2 birgt erhöhte Unfallgefahr für Sie und Dritte. Verwenden Sie nur Anbaugeräte und Schneidwerkzeuge, die von AS Motor geliefert oder ausdrücklich für den Anbau freigegeben wurden.

Der AS 46 B2 darf nur bestimmungsgemäß verwendet werden. Er ist konstruiert zum Schneiden und Auffangen von Rasen auf intensiv gepflegten Flächen, die regelmäßig geschnitten werden. Der AS 46 B2 darf nicht eingesetzt werden zum Trimmen von Büschen, Hecken und Sträuchern, zum Schneiden von Rankgewächsen oder Pflanzen auf Dachbewuchs oder Balkonkästen und zum Reinigen (Absaugen) von Gehwegen und als Häcksler zum Zerkleinern von Baum- und Heckenschnitt. Ebenso ist eine Zweckentfremdung des AS 46 B2s als Antriebsaggregat für andere Arbeitswerkzeuge und Werkzeugsätze jeglicher Art verboten. Der AS 46 B2 ist nicht ausgelegt, um Anhänger, Rasenkehrgeräte, Streuwagen und dergleichen zu ziehen. Die Zweckentfremdung des AS 46 B2 birgt erhöhte Unfallgefahr für Sie und Dritte. Verwenden Sie nur Anbaugeräte und Schneidwerkzeuge, die von AS Motor geliefert oder ausdrücklich für den Anbau freigegeben wurden.

gegeben wurden.

Für Personen- und Sachschäden, die bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung oder Verwendung nicht zugelassener Anbaugeräte und Schneidwerkzeuge auftreten, schließt die Firma AS Motor jede Haftung aus. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der von AS Motor vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.

Tragen Sie zweckmäßige Kleidung, am besten Sicherheitsschuhe mit griffiger Sohle und eingearbeiteter Stahlkappe und lange Hosen, wenn Sie mit dem AS 46 B2 arbeiten. Mähen Sie nie barfuß oder in Sandalen.

Stellen Sie stets den Motor ab und warten Sie bis das Schneidwerkzeug still steht, bevor Sie das Gerät verlassen. Dies gilt auch, wenn Sie den AS 46 B2 außerhalb der Mähfläche schieben oder riskante Manöver, wie rückwärtsziehen und wenden ausführen.

Beim Transport in Fahrzeugen muß der AS 46 B2 unbedingt gegen Rutschen und Kippen sowie Auslaufen von Kraftstoff (Belüftungsschraube des Kraftstofftanks zudrehen, Kraftstoffhahn schließen und Vergaser leerfahren!) gesichert sein.

Stellen Sie den AS 46 B2 immer so ab, daß niemand gefährdet wird, wenn Sie ihn nicht benutzen. Bewahren Sie Kraftstoff nur in dafür zugelassenen Behältern an einem trockenen und sicheren Ort, außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Vermeiden Sie direkten Hautkontakt mit dem Benzinölgemisch. Öffnen Sie den Kanister vorsichtig. Es kann sich Druck aufgebaut haben. Öffnen Sie den Tankverschluß und betanken Sie den AS 46 B2 nur bei stillstehendem Motor! Benzin ist extrem leicht entzündlich, halten Sie deshalb Abstand von offenem Feuer, rauchen Sie nicht und tanken auf keinen Fall solange der Motor heiß ist. Tanken Sie nur an gut belüfteten Orten, am besten im Freien. Atmen Sie die Benzindämpfe nicht ein, sie sind gesundheitsschädlich. Sollte Kraftstoff übergelaufen oder verschüttet worden sein, darf der Motor nicht gestartet werden. Wischen Sie zuerst den verschütteten Kraftstoff weg. Schieben Sie den AS 46 B2 mindestens drei Meter von der mit Kraftstoff beschmutzten Aufstellfläche und starten Sie den Motor erst, wenn sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben. Schrauben Sie den Tankverschluß fest bis er dicht ist. Achten Sie auf Undichtigkeiten! Wenn Kraftstoff ausgelaufen ist, den Motor nicht starten.



Vermeiden Sie direkten Hautkontakt mit dem Benzinölgemisch. Öffnen Sie den Kanister vorsichtig. Es kann sich Druck aufgebaut haben. Öffnen Sie den Tankverschluß und betanken Sie den AS 46 B2 nur bei stillstehendem Motor! Benzin ist extrem leicht entzündlich, halten Sie deshalb Abstand von offenem Feuer, rauchen Sie nicht und tanken auf keinen Fall solange der Motor heiß ist. Tanken Sie nur an gut belüfteten Orten, am besten im Freien. Atmen Sie die Benzindämpfe nicht ein, sie sind gesundheitsschädlich. Sollte Kraftstoff übergelaufen oder verschüttet worden sein, darf der Motor nicht gestartet werden. Wischen Sie zuerst den verschütteten Kraftstoff weg. Schieben Sie den AS 46 B2 mindestens drei Meter von der mit Kraftstoff beschmutzten Aufstellfläche und starten Sie den Motor erst, wenn sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben. Schrauben Sie den Tankverschluß fest bis er dicht ist. Achten Sie auf Undichtigkeiten! Wenn Kraftstoff ausgelaufen ist, den Motor nicht starten.

Untersuchen Sie die Fläche, auf der Sie den AS 46 B2 benutzen wollen vorher sorgfältig. Entfernen Sie Steine, Holzstücke, Drähte, Knochen und andere Fremdkörper. Werden Gegenstände vom Schneidwerkzeug erfaßt, können diese unkontrollierbar herausgeschleudert werden. Die Gefahr des



Herausschleuderns ist vorn und auf der rechten Geräteseite am größten. Passen Sie deshalb die Mährichtung entsprechend an, z. B. bei Mäharbeiten am Straßenrand immer die linke Seite des AS 46 B2 der Straße zuwenden.

Überprüfen Sie Ihren AS 46 B2 auf Betriebssicherheit bevor Sie damit arbeiten!

Dazu gehört bevor sie ihn starten:

Die Bedienungs-, Schutz- und Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht beschädigt oder verändert sein. Vor allem der Prallschutz und der Grasfangsack müssen angebracht und unversehrt sein.

Der Zündkerzenstecker muß fest sitzen.

Das Sichelmesser muß unversehrt und ordnungsgemäß befestigt sein. Die Verschleißgrenze des Messers darf noch nicht erreicht sein.

Stellen Sie den AS 46 B2 zum Starten auf ebenen und festen Untergrund. Das Sichelmesser muß frei drehen können und darf weder Gegenstände noch den Boden berühren. Starten Sie den Motor wie in dieser Betriebsanweisung beschrieben.

Setzen Sie nach dem Start die Betriebssicherheitsüberprüfung fort:

Testen Sie die Funktion der Motorbremse durch loslassen des Motorbremsbügels. Das Messer muß aus voller Drehzahl in weniger als 3 Sekunden still stehen.

Die Kupplung des Fahrtriebes muß ordnungsgemäß funktionieren.

Achten Sie auf leicht entflammbare Materialien (z. B. Holzspäne, Baumrinde, trockenes Gras, Laub, Kraftstoff) und halten diese von der heißen Schalldämpferoberfläche fern. Brandgefahr!

Der AS 46 B2 darf im Wald oder auf Heideflächen mit feuergefährdetem Altgrasbestand nicht ohne Funkenlöscher (Sonderzubehör) auf dem Schalldämpferauslaßrohr betrieben werden. Halten Sie den Motor immer von Gras-, Heu- und Schmutzansammlungen frei.

Stellen Sie den heißen Motor nicht in geschlossenen Räumen ab, sondern lassen ihn vorher im Freien abkühlen. Berühren Sie Motor und Auspuff nicht während oder kurz nach dem Mähen. Heiße Teile führen zu Verbrennungen oder können schreckhafte Bewegungen provozieren, die zu Verletzungen führen.

Befolgen Sie während dem Mähen folgende Sicherheitshinweise:

Der AS 46 B2 erzeugt giftige Abgase, sobald der Motor läuft. Diese Gase sind zum Teil geruchlos und unsichtbar. Lassen Sie den Motor nie in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen laufen. Bei der Arbeit in Gräben, Senken oder unter beengten Verhältnissen muß für ausreichenden Luftaustausch gesorgt werden.



Arbeiten Sie nicht alleine, halten Sie stets Rufweite

zu anderen Personen, die im Notfall Hilfe leisten können. Achten Sie auch auf allgemeine Gefahren. Mähen Sie nur bei Tageslicht oder guter künstlicher Beleuchtung.

Bewegen Sie den AS 46 B2 nur im Schrittempo, um gefährlichen Stürzen vorzubeugen. Bei einem Sturz können Sie mit Ihren Händen oder Füßen in den Messerbereich gelangen. Dort besteht extreme Verletzungsgefahr!

Speziell bei Arbeiten am Hang, beim Rückwärtsziehen und beim Wenden des Gerätes ist erhöhte Vorsicht notwendig. Mähen Sie nicht zu tief. Sollte das Schneidwerkzeug doch den Boden getroffen haben bzw. an einen Fremdkörper gestoßen und unnatürliche Schwingungen oder Geräusche aufgetreten sein, dann muß der AS 46 B2 von einer autorisierten Fachwerkstatt überprüft werden. Bei Arbeiten am Hang mähen Sie möglichst quer zur Falllinie, nur, wenn nicht anders möglich hangauf- oder -abwärts. Mähen Sie an Hängen mit mehr als 15° Steigung, sind besondere Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, z.B. Gleitschutz an den Schuhen (Grödeleisen) oder Führung des Mähers am Halteseil durch einen Helfer. Ein Abgleiten des AS 46 B2 am Hang läßt sich durch etwas Schrägstellung nach oben verhindern. Entfernen Sie nie Schnittgutreste mit der Hand oder den Füßen vom laufenden Gerät.

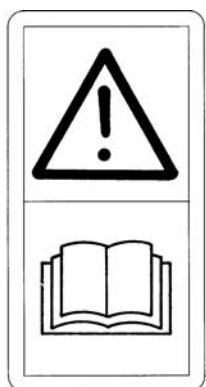
Verlassen Sie das Gerät nie, solange der Motor läuft. Verrichten Sie Reinigungs- und Pflegearbeiten nie bei laufendem Motor.

Führen Sie die Wartungsarbeiten, die in der Betriebsanweisung beschrieben sind regelmäßig durch. Kontrollieren Sie das Sichelmesser regelmäßig, vor jedem Mäheinsatz und bei spürbaren Veränderungen. Stellen Sie dazu immer den Motor ab und ziehen den Zündkerzenstecker von der Zündkerze. Das verhindert das unbeabsichtigte Anlaufen des Motors. Beachten Sie die Betriebsanweisung zur Messerwartung. Montagen am Messer dürfen nur von einer autorisierten Fachwerkstatt ausgeführt werden. Vibrationen im Führungsholm weisen auf eine übermäßige oder einseitige Abnutzung des Sichelmessers hin. Unsachgemäß geschärfte Sichelmesser erhöhen die Belastung des Mähers und führen zu Schwingungsrissen und -Brüchen! Gealterte, beschädigte, verbogene oder abgenutzte Sichelmesser nicht weiterverwenden und nicht reparieren. Weggeschleuderte Bruchstücke können zu schwersten Verletzungen führen. Bringen Sie den AS 46 B2 zum Messeraustausch in eine autorisierte Fachwerkstatt.

Schützen Sie den AS 46 B2 vor unbefugter Benutzung (z. B. durch Kinder). Bewahren Sie ihn an einem trockenen und sicheren Ort auf.

## Erklärung der Aufkleber auf dem Gerät

Auf Ihrem Rasenmäher werden die Funktionen mit Piktogrammen erklärt und auf Unfallgefahren hingewiesen. Die Piktogramme haben folgende Bedeutung:



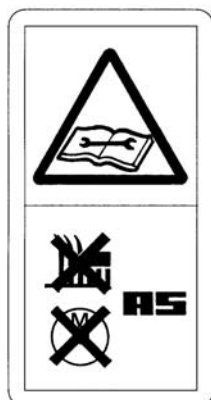
**Gefahr! Betriebsanweisung lesen!**

Vor Inbetriebnahme die Betriebsanweisung und die Sicherheitshinweise lesen und beachten!



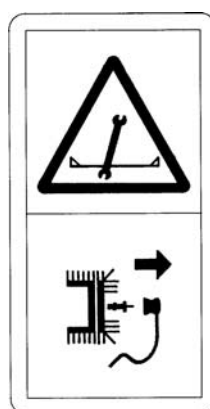
**Dritte aus dem Gefahrenbereich fernhalten!**

Bei laufendem Motor Gefahr durch fortschleudernde Teile!  
Gefahr schwerer Verletzungen!  
Sicherheitsabstand halten!



**Reparatur- und Wartungsvorschriften beachten!**

Beachten Sie die Reparatur- und Wartungsvorschriften! Reparatur und Wartung von Motor und Messerteilen nur durch autorisierte Werkstätten (AS-Service)! Besondere Vorsicht bei Arbeiten am Schneidwerkzeug! Verletzungsgefahr!



**Vor Arbeiten am Schneidmesser Zündkerzenstecker abziehen!**

Vor jedem Mäheinsatz das Messer prüfen! Keine verschlissenen Messer verwenden! Halten Sie sich dabei an die Betriebsanweisung. Bei unsachgemäßer Messerprüfung besteht Verletzungsgefahr.



**Lüftergitter freihalten!**

Die Luft zur Motorkühlung wird durch das Lüftergitter der Motorabdeckung angesaugt. Damit der Motor keinen Schaden durch Überhitzung bekommt, ist die gesamte Oberfläche immer frei und offen zu halten.

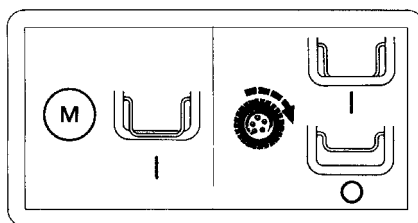


**Nur mit Prallschutz oder Grasfangeinrichtung mähen!**

Die Auswurföffnung muß beim Mähen mit dem Prallschutz oder dem Grasfangsack verschlossen sein.

### Motor und Messer ein- und ausschalten!

Der Motor und das Messer sind bei gedrücktem Bügel eingeschaltet. Durch Loslassen des Bügels wird der Motor und das Messer abgeschaltet.



### Radantrieb ein- und ausschalten!

Der Fahrantrieb wird bei gezogenem Bügel eingeschaltet. Durch loslassen des Bügels wird der Radantrieb ausgekuppelt und der Mäher bleibt stehen.

### Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Gerät ist nur zur bestimmungsgemäßen Verwendung als Rasenmäher zur Pflege von Gras- und Rasenflächen, entsprechend den, in dieser Betriebsanweisung, gegebenen Beschreibungen und Sicherheitshinweisen zugelassen.

Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haften wir als Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt

allein der Gerätebetreiber. Eine mißbräuchliche Verwendung liegt ausschließlich in der Verantwortung und Haftung des Besitzers, Betreibers oder Verwenders. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung, der vom Hersteller vorgeschriebenen, Bedienungs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen. Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften, sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen Regeln sind zu beachten.

## AS 46 B2



**Werkzeugtasche**

ET- Nr. E05243

Inhalt: 1 Maulschlüssel 10-13  
1 Universalschlüssel (Zündkerze, Schraubendreher)  
1 Sicherungsblech

## Aufbauanleitung AS 46 B2

Der Verpackungskarton enthält folgende Teile:

- \* Mäher
- \* Grasfangsack
- \* Betriebsanweisung mit Garantiekarte
- \* Werkzeugtasche

**Karton öffnen**, die Einlagen und den Grasfangsack entnehmen. Danach den Mäher aus dem Karton herausheben. Wenn Sie die Vorderseite des Kartons aufschneiden, läßt sich der Mäher herausfahren.

Den **Führungsholm** anheben und in Arbeitsstellung bringen. Zuerst den Spannhebel zwischen Ober- und Unterholm festspannen, dann den Exzenterspanner am Unterholm schließen.

Den **Grasfangsack** einhängen. Lösen Sie den Exzenterspanner am Unterholm, stellen den gesamten Holm senkrecht, heben die Prallschutzklappe an und hängen den Fangsack in den Seitenblechen am Mähergehäuse ein. Danach bringen Sie den Holm wieder in Arbeitsstellung und arretieren ihn.

Ihr Mäher ist nun betriebsbereit.

### Besondere Hinweise:

Montagen am Messer lassen Sie grundsätzlich durch eine Fachwerkstatt ausführen. Die Messerbefestigungsschraube muß exakt mit einem Drehmoment von 90+5 Nm angezogen werden.

Die Motorbremse muß sicher auslösen und das Messer in weniger als 3 Sekunden zum Stillstand bringen.

Das Mähergehäuse darf nicht durch Messerrotation gesäubert werden, da dadurch die Reibscheibe der Messerkuppelung stark beansprucht und überhitzt wird. Die Beschädigung der Rutschkupplung ist die Folge.

## Betriebsanweisung Heckauswurfmäher AS 46 B2

### Inbetriebnahme des Motors

#### Treibstoff

Als Treibstoff empfehlen wir bleifreies Normalbenzin mit Zweitaktöl "TITAN Symix". Das Zweitaktöl "TITAN Symix" können Sie im Mischungsverhältnis 100:1 fahren.

Sie können das selbstmischende Marken-Zweitaktöl der Fa. Fuchs "TITAN Symix" bei uns unter der ET-Nr. E06830 (Gebindegröße 1 Liter) beziehen.

Andere Zweitaktöle mischen Sie im Verhältnis 50:1.

#### Ölanteil-Tabelle für Mischung 50:1

Benzin	:	Öl		
Liter		Liter = ml (cm <sup>3</sup> )	=	%
1		0,02	20	2
2		0,04	40	2
3		0,06	60	2
4		0,08	80	2
5		0,10	100	2 usw.

#### Bleifreies Benzin

Bewahren Sie Reservekraftstoffgemisch nur in den dafür zugelassenen Behältern auf.

Lassen Sie den Kanister nie unverschlossen stehen. Das Methanol im Kraftstoff bindet Wasser und setzt sich am Kanisterboden ab.

Das Kraftstoffgemisch darf nicht zu lange lagern. Es kann sich selbsttätig entmischen. Kaufen Sie nur einen geringen Kraftstoffvorrat. Das Kraftstoffgemisch altert in Kunststoffkanistern besonders schnell, kann seine chemischen Eigenschaften ändern und das Laufverhalten des Motors beeinflussen.

Sollte es zu Problemen kommen, wechseln Sie die Tankstelle.

Betanken Sie das Gerät erst kurz vor Arbeitsbeginn und schütteln Sie zuvor den Kanister.

#### Tanken

Den Tankverschluß öffnen und aus einem Kanister mit Ausgußrohr den Tank befüllen.

Kraftstoff ist leicht entflammbar und verdampft schnell. Den Kraftstofftank nur im Freien befüllen, während dem Tanken nicht rauchen und die Dämpfe nicht einatmen. Bei laufendem oder heißem Motor darf der Tankverschluß nicht geöffnet oder Kraftstoff nachgefüllt werden. Falls beim Betanken Kraftstoff übergelaufen ist, darf der Motor nicht gestartet werden. Zuerst den übergelaufenen Kraftstoff abwischen und den Mäher von der mit Kraftstoff beschmutzten Aufstellfläche mindestens drei Meter wegschieben.

Jeglicher Startversuch ist zu unterlassen, bis sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben.

Der Benzintank faßt 2,5 Liter. Damit kann ca. 2,5 Stunden gemäht werden.

#### Starten

Motor nicht in geschlossenen Räumen starten und lau-



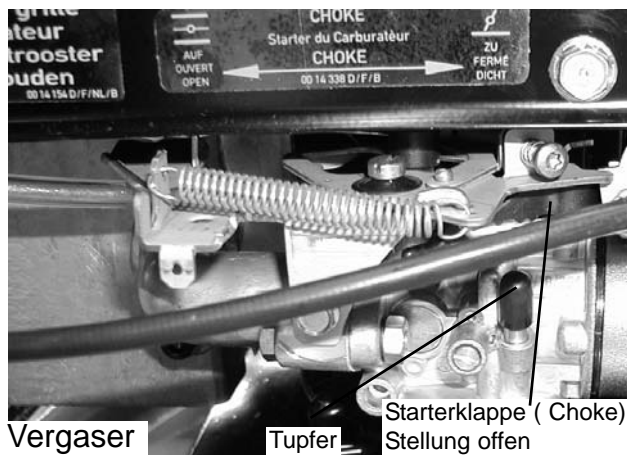
fen lassen. Auspuffgase sind giftig.



Öffnen Sie zuerst den Benzinhahn und die Belüftungsschraube im Tankdeckel.

Drehen Sie die Belüftungsschraube 3 Umdrehungen bis zum Anschlag nach links auf. Betätigen Sie den Tupper am Vergaser bis

Kraftstoff überläuft. Bei kaltem Motor die Starterklappe schließen. Hierzu den Startklappenhebel am Vergaser entgegen dem Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.



Stehen Sie zum Start immer hinten auf der Bedienseite des Mähers. Nie von rechts, der Grasauswurfseite, aus starten.

Gashebel in Vollgasposition stellen, den Schaltbügel für die Motorbremse mit der linken Hand zum Holm drücken und halten. Dann Startergriff bis zum Widerstand herausführen und kurz und kräftig ziehen. Achten Sie darauf, daß der Schaltbügel der Motorbremse zum Starten immer am Holm anliegt, sonst ist der Zündfunke unterdrückt.

Startergriff nicht zurückschnellen lassen, sondern in die Halterung am Holm stecken.

Die Starterklappe muß während dem Motorlauf immer geöffnet sein. Mäher zum Starten nicht auf die ungemähte Fläche stellen, denn das Schneidmesser muß ungebremst drehen können. Nie ohne Messer starten, sonst schlägt der Motor zurück und verursacht schmerzhaftes Arm- oder Handverletzungen.

Beachten Sie:

Tragen Sie beim Mähen unbedingt gutes Schuhwerk! Nur beim Mähen Vollgas geben. Bei warmem Motor bzw. bei Betriebsunterbrechungen zum Starten nicht mehr >>tupfen<< und Starterklappe geöffnet lassen.

In Ausnahmefällen, z.B. wenn das Gerät gekippt wurde, bzw. nach zu häufigen Startversuchen, kann zuviel Benzin in den Verbrennungsraum gelangen (Motor ersäuft). In diesem Fall Benzinhahn schließen. Starterseil wiederholt ziehen, bis der Motor läuft. Wenn nötig, Zündkerze herausschrauben, trocknen oder durch eine Neue ersetzen. Benzinhahn erst öffnen, wenn der Motor gut hochdreht.

Ändern Sie die Reglereinstellung nicht. Achten Sie darauf, daß der Motor nicht überdreht. Schwerste gesund-

heitliche Schädigungen können durch, vom Messer weggeschleuderte Gegenstände verursacht werden.

### Abstellen

Gashebel in Leerlaufposition drehen, warten bis die Motordrehzahl abgesunken ist, dann die linke Hand vom Lenker nehmen und den Motorbremsbügel in Ruheposition bewegen. Kraftstoffhahn schließen.

Vor einer längeren Arbeitspause zuerst Kraftstoffhahn schließen und den Motor so lange laufen lassen, bis das Benzin im Vergaser aufgebraucht ist.

### Motorbremse

Die Motorbremse wirkt auf den Außenrand des Lüfterrades und schließt die Zündung kurz. Der Motorstart kann nur erfolgen, wenn der Motorbremsbügel am Holm anliegt.

Die Motorbremse sollte immer erst ausgelöst werden, wenn der Gashebel am Leerlaufanschlag ist und der Motor die Leerlaufdrehzahl erreicht hat

Die Motorbremse muß sicher auslösen und das Messer in weniger als 3 Sekunden zum Stillstand bringen.

### Radantrieb

Der Radantrieb wirkt auf die beiden Hinterräder. Mit dem Fahrtriebsbügel, der unter dem Holm angebracht ist, wird der Fahrtrieb eingeschaltet.

Fahrtriebsbügel gezogen = Mäherfahrtrieb ein  
Fahrtriebsbügel loslassen = Mäherfahrtrieb aus

Damit Sie den Mäher gut wenden können, ist jedes Hinterrad mit einem Freilauf ausgestattet.

Achtung!

Der Mäher hat bergab keine Bremse!

### Hinweise zum Wenden:

Auf einem ebenen Gelände kuppeln Sie den Radantrieb aus, drücken den Mäher am Holm ab, schwenken ihn nach rechts oder links, lassen ihn auf das Vorderrad ab und kuppeln wieder ein. Wenden Sie den Mäher am Hang, dann drücken Sie das Gerät am Holm ab und halten eine Lenkerseite fest, bis die Vorderräder bergwärts schwenken. Der Fahrtrieb bleibt eingeschaltet. Das kurvenäußere Rad dreht und unterstützt das Wendemanöver.

Stoppen Sie den Motor und das Messer vor riskanten Manövern (insbesondere beim Rückwärtsziehen). Beachten Sie die weiteren Sicherheitshinweise dieser Betriebsanweisung.

### Fahrgeschwindigkeit

Die Fahrgeschwindigkeit Ihres Mähers kann stufenlos zwischen einem Maximalwert (4 km/h Hase) und einem Minimalwert (1,8 km/h Schildkröte) Ihrem Schnitttempo und den Mähverhältnissen angepaßt werden. Der Verstellhebel ist rechts am Holm angebracht. Verstellen Sie die Fahrgeschwindigkeit nur bei laufendem Motor, sonst arbeitet der Variator nicht. Die

Messergeschwindigkeit bleibt, unabhängig von der Fahrgeschwindigkeit, auf dem eingestellten Wert.

### **Einstellen der Schnitthöhe**

Verstellen Sie die Schnitthöhe nur bei stillstehendem Motor.

Die Schnitthöhe wird zentral, mit dem links über den Motor ragenden Griff verstellt. Umfassen Sie den Griff, drücken mit dem Daumen den Rastknopf und heben oder senken den Mäher. Der Kraftaufwand ist gering, da das Mähergewicht mit einer Feder kompensiert wird.

Der Rasenschnitt kann in einem Bereich von 2 bis 8 cm Höhe erfolgen. Die Zahlen links auf dem Mähergehäuse geben die Schnitthöhe in Zentimetern an.

Stellen Sie die Schnitthöhe nur so tief ein, daß die Messerschneiden auch bei Bodenunebenheiten den Boden nicht berühren.

### **Hinweise zum Mähen**

Beim Mähen müssen kräftige Schnürschuhe mit besonders rutschsicherer Sohle, am besten Sicherheitsschuhe und lange Hosen, getragen werden. Mähen Sie nie barfuß oder in leichten Sandalen.

Speziell bei Arbeiten am Hang, beim Rückwärtsziehen und Wenden des Gerätes, ist erhöhte Vorsicht notwendig, um ein Hineinrutschen in den Messerbereich zu vermeiden.

Mähen Sie nur bei Tageslicht oder bei guter künstlicher Beleuchtung.

Die Fläche, auf welcher der Rasenmäher benutzt werden soll, ist vorher, wie in den Sicherheitshinweisen beschrieben, sorgfältig zu untersuchen. Mähen Sie keine Hänge mit mehr als 15° Steigung. Ein Abgleiten des Rasenmähers am Hang läßt sich durch leichte Schrägstellung nach oben verhindern.

Die beste Mähleistung wird mit Vollgas erzielt. Die Flächenleistung wird weitgehend von der Art des Schnittgutes bestimmt. Sollte bei besonders dichtem Schnittgut die Drehzahl stark absinken, empfehlen wir, das Gerät einen Schritt zurück zu ziehen und leicht abzudrücken, bis die Arbeitsdrehzahl wieder erreicht ist. Oft ist die Schnitthöhe zu gering eingestellt. Stellen Sie die Schnitthöhe des Rasenmähers höher ein und verringern Sie die Fahrgeschwindigkeit.

Entfernen Sie die Schnittgutreste nicht mit der Hand oder mit den Füßen vom laufenden Gerät.

Verlassen Sie das Gerät nie, solange das Messer dreht.

Das Gerät darf nicht im Wald oder auf Heideflächen mit feuergefährdetem Altgrasbestand eingesetzt werden. Ist der Einsatz auf einem derartigen Gelände vorgesehen, muß der Schalldämpfer mit einem Funkenlöscher (Sonderzubehör) ausgerüstet werden.

Motor und Auspuff nicht während oder kurz nach dem Betreiben berühren. Heiße Teile können zu Verbrennungen führen oder schreckhafte Bewegungen provozieren, die Verletzungen zur Folge haben könnten. Um die Brandgefahr zu verringern, ist der Motor von übermäßigen Gras-, Heu- und Schmutzansammlungen freizuhalten. Den heißen Motor nicht unmittelbar nach dem Abschalten in einem geschlossenen

Raum abstellen, sondern vorher im Freien abkühlen lassen. Auf Fremdkörper achten und nicht hineinmähen. Sollte das Schneidwerkzeug auf ein Hindernis bzw. einen Fremdkörper gestoßen sein, dann muß der Allmäher von einem Fachmann (Werkstatt) überprüft werden.

Motorabdeckung unbedingt sauber halten, besonders beim Mähen in hohem, trockenem Gras, sonst wird die Kühlluftzufuhr unterbrochen und der Motor überhitzt.

Das Mähergehäuse darf nicht durch Messerrotation gesäubert werden, da dadurch die Reibscheibe der Messerkupplung stark beansprucht und überhitzt wird. Beschädigungen und Lebensdauerreduzierung sind die Folge.

### **Transport**

Muß der Rasenmäher zum Transport angehoben werden, so ist der Motor abzustellen und der Stillstand des Schneidwerkzeuges abzuwarten. Beim Fahren außerhalb der Mähfläche muß das Messer stillstehen.

Beim Transport in Fahrzeugen muß der Rasenmäher unbedingt gegen Rutschen und Kippen sowie Auslaufen von Kraftstoff (Belüftungsschraube des Kraftstofftanks drehen, Kraftstoffhahn schließen und Vergaser leertfahren!) gesichert sein.

### **Füllstandsanzeige für Grasfangsack**

In der Auswurfklappe ist links ein bewegliches Kunststoffteil eingelassen. Das ist die Füllstandsanzeige für den Grasfangsack. Der Grasfangsack nimmt das vom Messer geschnittene Gras fast restlos auf. Ist der Grasfangsack gefüllt, hebt sich die Füllstandsanzeige erst pendelnd, dann ständig an. Jetzt muß der Grasfangsack geleert werden.

### **Abnehmen des Grasfangsackes**

Stellen Sie vor dem Abnehmen des Grasfangsackes den Motor ab und warten den Stillstand des Messers ab. Bei den nachfolgenden Arbeiten darf, zum Schutz Ihrer Gesundheit, der Motorbremsbügel nicht gedrückt sein.

Öffnen Sie den Spannexzenter am Unterholm, heben den Holm senkrecht an und lehnen ihn nach vorn gegen das Federblech im Holmseitenblech. Jetzt können Sie die Prallschutzklappe anheben und den Fangsack bequem abnehmen.

Die Prallschutzklappe muß mit Federkraft zufallen und die Auswurföffnung verschließen. Haben Sie den Fangsack zu spät abgenommen und in der Grasauswurföffnung liegen Grasreste, sind diese zu entnehmen. Für ein leichteres Starten ist es vorteilhaft, den Mäher etwa einen Meter in die gemähte Fläche zurückzuziehen. Starten Sie den Motor erst, wenn der Grasfangsack wieder eingehängt und der Holm in Arbeitsstellung arretiert ist.

### **Entleeren des Grasfangsackes**

Tragen Sie den Grasfangsack am Handgriff zur Ablegestelle, fassen mit der anderen Hand hinten unten an den Boden und leeren das Gras nach vorne aus. Achten Sie darauf, daß das Fangsackgewebe sauber und luftdurchlässig bleibt. Angetrocknete Schnittgutreste verschließen die Poren des Gewebes und verschlechtern die Fang Eigenschaften gravierend.

Das beschichtete Fangsackgewebe kann bedenkenlos mit Wasser gereinigt werden.

### **Einhängen des Grasfangsackes**

Heben Sie die Prallschutzklappe an und hängen den Grasfangsack in die Seitenbleche ein. Lassen Sie die Prallschutzklappe los, nehmen den Holm in Arbeitsstellung und arretieren ihn mit dem Spannexzenter.

### **Wartung, Pflege, Lagerung**

Verrichten Sie Reinigungs- und Pflegearbeiten nie bei laufendem Motor.

Reinigen Sie bitte das Gerät von Zeit zu Zeit. Vor allem die Motorabdeckung, durch welche Kühlluft eingesaugt wird, muß immer frei von Schmutz sein.

Ihr Zweitaktmotor zeichnet sich durch fast völlige Wartungsfreiheit aus. Die nachstehenden Wartungsarbeiten sollten Sie am Ende jeder Saison oder bei Betriebsstörungen durchführen.

### **Luftfilter reinigen**

Damit der Motor genügend Verbrennungsluft bekommt, muß spätestens alle 10 Stunden der Luftfilter gesäubert werden.

Öffnen Sie dazu das Luftfiltergehäuse und entnehmen den Filtereinsatz. Entnehmen Sie den Filtereinsatz nur, wenn er verschmutzt ist. Achten Sie darauf, daß kein Schmutz in den Vergaser gelangt. Blasen Sie den Filtereinsatz zuerst zwischen den Falten und dann von innen nach außen mit Druckluft ab. Setzen Sie den Filtereinsatz wieder ein. Unabhängig von der Betriebsstundenzahl muß der Filtereinsatz mindestens alle zwei Jahre gewechselt werden.

Einen neuen Filtereinsatz können Sie bei Ihrem Händler beziehen.

Ohne Filtereinsatz darf der Motor nicht betrieben werden. Der Filtereinsatz darf weder geölt, feucht oder beschädigt sein.

### **Messer**

Eine regelmäßige Messerkontrolle ist unerlässlich. Ein stark abgenutztes und verschlissenes Messer muß ausgetauscht werden.

Da vom Messer die größte Gefahr ausgeht, dürfen Montagen am Messer nur von einer autorisierten Fachwerkstatt ausgeführt werden.

Besonderer Hinweis: Die Messerbefestigungsschraube muß mit einem Drehmoment von  $90^{+5}$  Nm angezogen werden.

Starke Vibrationen am Lenker weisen auf eine Beschädigung oder einseitige Abnutzung des Messers hin.

Bestehen Sie unbedingt auf dem Einbau eines Original AS-Messers. Nur diese Original AS-Messer sind qualitätsgeprüft.

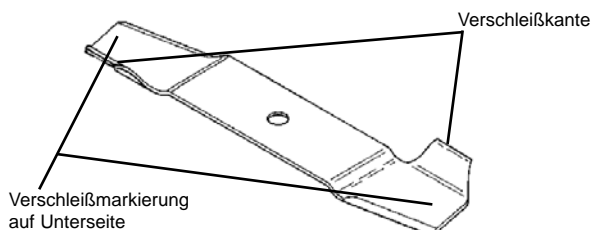
Ein Original AS-Messer erkennen Sie an diesen Einprägungen:

Das Nachschleifen und Auswuchten muß fachmännisch ausgeführt werden.



Verbogene Messer dürfen auf keinen Fall zurückgegeben und wieder verwendet werden (Bruchgefahr).

Auf Original AS-Messern sind Verschleißmarkierungen angebracht. Die Verschleißmarkierung besteht aus einer kugelförmigen Einprägung auf der Messerunterseite ca. 20 mm hinter der Schneide. Das Messer darf nur bis zu dieser Markierung abgenutzt



bzw. nachgeschliffen werden. Die Materialdicke am Windflügel und der Hinterkante des Messers dient auch als Verschleißmarkierung und muß mindestens einen Millimeter betragen.

Ein schlecht gewuchtetes Messer verursacht Folgeschäden an Ihrem Mäher.

Überprüfen Sie vor und nach jedem Mäheinsatz das Messer und die Rutschkupplung auf Beschädigungen. Nach einem harten Stoß, der durch Auffahren auf ein Hindernis hervorgerufen wurde, lassen Sie das Gerät und insbesondere das Messer, die Rutschkupplung und die Befestigungsschraube von einem Fachmann in einer autorisierten Werkstatt überprüfen.

Setzen Sie Ihren Heckauswurfmäher auf sandigem, abrasivem Boden ein, ist der Messerverschleiß groß. Durch die schnelle Drehung des Messers wird der Sand hochgesaugt und schleift das Messer ab. Das Messer muß spätestens nach zwei Jahren gewechselt werden, unabhängig ob Verschleiß vorhanden ist oder nicht. Das Messermaterial ermüdet und kann Risse bekommen und abbrechen.

### **Zündkerze säubern**

Träger von Herzschrittmachern dürfen nicht an stromführenden Teilen der Zündanlage arbeiten.

Zündkerzenstecker abziehen und Zündkerze ausschrauben. Elektroden mit einer Messingdrahtbürste säubern und den Abstand auf 0,5 mm einstellen. Zündkerze in Zündkerzenstecker stecken und Zündfunken mit dem Zündfunkenprüfgerät überprüfen. Wechseln Sie die Zündkerze, müssen Sie auf den richtigen Kerzentyp (Wärmewert, Gewindelänge, usw. E 01061) achten.

### **Wartungsrichtlinien**

Voraussetzung für die im Garantieschein verbürgte Gewährleistung des Werkes ist, daß Sie Ihren AS-Mäher zu den vorgeschriebenen Inspektionen einem AS-Händler vorführen. Die Arbeiten werden dort, von im Werk geschultem Personal, rasch und sorgfältig erledigt. Inspektionen sind nach jeweils 50 Betriebsstunden, spätestens aber am Ende jeder Mähaison in Verbindung mit einer Winterkonservierung durchzuführen.

### **Eine Inspektion umfaßt folgende Arbeiten:**

1. Sämtliche Schmutz- und Grasreste entfernen und den Mäher gründlich säubern. Lackschäden ausbessern.
2. Luftfilter, Ansaugsystem und Vergaser reinigen, Luftfilter niemals im Gerät mit Druckluft ausblasen. Gereinigten bzw. neuen Filter einsetzen.
3. Kühlluftweg frei halten, dazu Kühlrippen des Motors, Lüfterschaufeln und Lüftergitter von Mährückständen reinigen.
4. Tank, Tankdeckel mit Belüftung, Kraftstoffhahn und Kraftstoffschlauch auf Durchflußmenge und Dichtheit kontrollieren.
5. Gashebel mit Bowdenzug und Regelung auf Leichtgängigkeit prüfen, ölen und evtl. neu justieren.
6. Luftspalt zwischen Magnet am Lüfterrad und Polblech der Zündspule prüfen (0,2-0,3 mm).
7. Zündkerze reinigen, Elektrodenabstand (0,5 mm) justieren und Zündfunken kontrollieren.
8. Räder auf leichten, spielfreien Lauf einstellen.
9. Alle Schrauben und Muttern auf festen Sitz prüfen und evtl. nachziehen.
10. Mähmesser schärfen, auswuchten und Rutschkupplung überprüfen (Werkstattarbeit).
11. Zylinderbrennraum und Abgasschalldämpfer entkohlen (nur bei Bedarf - Werkstattarbeit).
12. Probelauf und Motordrehzahl bei "Max" und "Min" einstellen.
13. Motorbremse und Kurzschließkontakt testen. Aus voller Drehzahl (2700 min<sup>-1</sup>) muß das Messer in weniger als 3 Sekunden stillstehen.
14. Fahrtriebsbügel prüfen. Fahrtriebsbügel loslassen - Mäher muß stehen bleiben.

### **Mäher überwintern**

1. Benzintank entleeren, dazu den Benzin-schlauch vom Vergaser abziehen und den Kraftstoff in einen zugelassenen Kraftstoffbehälter umfüllen und Motor bei geöffnetem Benzinhahn bis zum Stillstand laufen lassen.
2. Sämtliche Schmutz- und Grasreste entfernen und den Mäher gründlich säubern
3. Zündkerzenstecker abziehen, Zündkerze heraus-schrauben.  
Ca. 1 Eßlöffel Motoröl in das Kerzenloch füllen. Starter einmal durchziehen u. Zündkerze wieder eindrehen.
4. Motoröl wechseln - 0,65 Liter Motoröl SAE 30 einfüllen.
5. Defekte Teile beim AS-Händler bestellen und Reparaturtermin festlegen.
6. Lackschäden ausbessern.

### **Wiederinbetriebnahme**

Vor jeder Inbetriebnahme des Rasenmähers grundsätzlich prüfen, ob Muttern, Schrauben, Bolzen und Schneidwerkzeuge fest angezogen, nicht abgenutzt oder beschädigt sind. Auspufftopf auf Beschädigung

prüfen. Abgenutzte oder beschädigte Teile sind auszuwechseln.

Betriebsanweisung, wie bei Erstinbetriebnahme beachten!

### **Ersatzteile**

Sollten Sie Teile des Motors oder des Gerätes benötigen, teilen Sie die Gerätenummer Ihrem Händler mit und vereinbaren einen Termin für die Reparatur.

Es dürfen nur Originalersatzteile und Zubehör, das von AS-Motor freigegeben wurde, verwendet werden.

Bei Fremdteilen kann die Gewährleistung für das Teil, wie auch für das gesamte Gerät und Folgeschäden nicht aufrechterhalten werden.

### **Fehlererkennung und Behebungshinweise**

Störungen können auftreten, wenn das Gerät überbeansprucht, nicht richtig behandelt und gewartet wurde. Die untenstehende Tabelle enthält die am Häufigsten vorkommenden Störungen und deren Beseitigung. Bei weiteren Störungen ist die nächste Servicestation einzuschalten.

### **Verschleißteile**

Einige Teile wie das Messer E08159, die Scheibe E04435, die Tellerfeder E05365, die Reibscheibe E05737, die Keilriemen E04283 und E04994, die Bowdenzüge E05523, E07964 und E06150, sowie das Starterseil E04457 sind starkem Verschleiß ausgesetzt. Bei übermäßiger Beanspruchung kann es zu Schädigungen kommen.

Sie sind daher von der Garantie ausgenommen.

Verbrauchsteile, wie der Luftfiltereinsatz E04221, die Zündkerze E01061, die Messerschraube E05363 und das Sicherungsblech E03200 nutzen sich ab.

Darauf besteht kein Garantieanspruch.

## Fehlerbehebungshinweise

Fehler	Grund	Abhilfe
Motor springt nicht an	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Motorbremsbügel nicht betätigt</li> <li>- Kein Kraftstoff im Tank</li> <li>- Kraftstoffleitung verstopft</li> <li>- Zündkerzenstecker abgenommen</li> <li>- Zündkerze verschmutzt</li> <li>- Wasser im Vergaser</li> <li>- Schneidmesser lose</li>   <li>überaltertes Benzin</li> </ul>	<p>Bügel auf Holm drücken</p> <p>tanken Leitung durchblasen</p> <p>Kerzenstecker aufstecken</p> <p>reinigen / ersetzen Schwimmerkammer reinigen Reibscheibe erneuern (durch Fachwerkstatt) frisches Benzin einfüllen</p>
Motor ohne Leistung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Luftfilter verschmutzt</li> <li>- Regler klemmt</li> <li>- Hauptdüse verstopft</li> </ul>	<p>reinigen / ersetzen überprüfen reinigen mit Luft oder Borste</p>
abnorme Geräusche (Schrauben)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- lose Befestigungselemente</li> <li>- Auspuff defekt</li> <li>- Ansaugstutzen undicht</li> </ul>	<p>Teile befestigen</p> <p>erneuern abdichten bzw. erneuern</p>
unnormale Vibrationen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Messerbalken nicht ausgewuchtet</li> </ul>	<p>auswuchten (Werkstatt)</p>
Messer rutscht durch	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Reibscheiben erneuern</li> </ul>	<p>durch Fachwerkstatt</p>

Alle Störungen, die nicht in der Tabelle enthalten sind, dürfen nur von einer autorisierten Fachwerkstatt behoben werden.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, daß wir nach dem Produkthaftungsgesetz nicht für durch unsere Geräte hervorgerufene Schäden einzustehen haben, sofern diese durch unsachgemäße Reparatur verursacht oder bei einem Teileaustausch nicht unsere Originalteile oder von uns freigegebene Teile verwendet wurden und die Reparatur nicht vom Kundenservice oder dem autorisierten Fachmann durchgeführt wird. Entsprechendes gilt für Ergänzungsteile und Zubehör.

## Technische Daten

→ <b>Modell</b>	<b>AS 46 B 2</b>
<b>Motor</b>	
Bauart	Einzylinder-Zweitaktmotor
Hubraum	120 cm <sup>3</sup>
Leistung	max. 2,9 kW (4-DIN-PS)
Starter	Reversier-Handstarter
Kraftstoffmischung	Normalbenzin : Zweitaktöl im Verhältnis 50:1 im Benzinbahn integriert
Kraftstofffilter	Micronic-Papierfilter
Luftfilter	
Drehzahl-Regelung	automatisch mit Drehzahlbegrenzung bei 2700 min <sup>-1</sup>
Vergaser	Bing 62/18/201
Hauptdüse	85
Leerlaufdüse	40
Luftregulierschraube	1 Umdrehung offen
<b>Elektrische Anlage</b>	
Elektronische Zündung	Ducati oder Selettra
Zündzeitpunkt	vorgegeben
Luftspalt Magnet-Polblech	0,2 - 0,3 mm
Zündkerze	E01061, Champion L 86, Bosch W7A, Beru 14-7A
Elektrodenabstand	0,5 mm
Abmessung, Verbrauch, Emissionen	
Länge	815 mm für Transport
Höhe über Motor	460 mm Transport
Breite	640 mm
Gewicht	42 kg
Grasauswurf	hinten mit Grasfangsack
Grasfangsack	ca. 80 Liter Fangvolumen
Mähleistung	1000 m <sup>2</sup> /h (je nach Grashöhe und -Dichte)
Schnittbreite	44 cm
Schnitthöhe, verstellbar	zentral 7-fach von 2 bis 8 cm
Kraftstofftank - Inhalt	2,5 Liter
Laufzeit mit einer Tankfüllung	ca. 1 - 2 Stunden
Schalleistungspegel	96 dB (A)
Vibrations-Emissionswert (Hand-Arm-Schwingung)	3,5 m/s <sup>2</sup>



**Kraftfahrt-Bundesamt**

DE-24932 Flensburg

Anlage 1 zum Bescheid vom 22.07.2005

### Genehmigung

nach Artikel 10, Abs. 3  
der Richtlinie 97/68/EG  
in der Fassung 2004/26/EG

Das Kraftfahrt-Bundesamt als zuständige Genehmigungsbehörde für die Erteilung von Typgenehmigungen nach der Richtlinie 97/68/EG hat genehmigt, dass die Motoren

Hersteller: **AS-Motor Germany GmbH & Co. KG**  
D-74420 Oberrot

Kategorie: **A**

abweichend von den Vorschriften des Art. 9a, Abs. 3 der Richtlinie 97/68/EG auch nach diesem Termin bis zum 31.07.2007 ohne Typgenehmigung in der Bundesrepublik Deutschland erstmals registriert oder in den Verkehr gebracht werden dürfen.

Inverkehrbringen im Sinne dieser Richtlinie bedeutet das entgeltliche oder unentgeltliche Bereitstellen eines von der Richtlinie erfassten Erzeugnisses auf dem Markt zur Lieferung und/oder Benutzung in der Bundesrepublik Deutschland.

Ein Abdruck dieser Genehmigung ist jedem betroffenen Motor beizufügen.

Flensburg, den 22.07.2005  
Im Auftrag



(Klostermann)





**AS-MOTOR GERMANY GmbH & Co. KG**  
**Lindenstrasse 1**  
**D-74420 Oberrot**

## **Konformitätserklärung**

entsprechend der EG-Richtlinie 98/37/EG

Wir bestätigen, daß der Rasenmäher vom Typ  
und der Typennummer

AS 46 B2  
>78444000

mit den geltenden Gesundheitsanforderungen und Sicherheitsvorschriften EN 836 - 1998 übereinstimmt und die wesentlichen Schutzanforderungen erfüllt, die in der Richtlinie über die elektromagnetische Verträglichkeit (89/336/EWG) festgelegt sind.

Zur Beurteilung des Rasenmähers, hinsichtlich der elektromagnetischen Verträglichkeit, wurde folgende Norm herangezogen: EN 14982 - 1999

Der garantierte Schalleistungspegel, bestimmt nach der Geräuschrictlinie 2000/14 EG, beträgt 96 dB(A).

### **Declaration of Conformity** according to Directive 98/37/EEC

We declare, that the lawnmower type  
with serial number

AS 46 B2  
>78444000

corresponds to the relevant basic safety and health requirements EN 836 - 1998 and fulfils the most important protection requirements which are fixed in the directive on electromagnetic compatibility (89/336/EEC).

For the evaluation of the product with regard to electromagnetic compatibility the following standards have been quoted: EN 14982 - 1999

The guaranteed sound level, determined according to the noise directive 2000/14 EC, is 96 dB(A).

### **Déclaration de Conformité pour la CEE** conforme à la directive de la CEE 98/37/CEE

Nous déclarons, que la tondeuse type  
avec le numéro de série

AS 46 B2  
>78444000

est conforme aux prescriptions fondamentales en matière de sécurité et de santé stipulées EN 836 - 1998 et qu'il remplit les importantes exigences de protection qui sont fixées dans la directive sur la compatibilité électromagnétique.

Pour porter un jugement sur ce produit les standards suivants sont considérés: EN 14982 - 1999  
Le niveau de puissance acoustique garanti, déterminé selon la directive de bruits 2000/14 EC, est 96 dB(A).

Oberrot, im März 2003

Unterschrift:

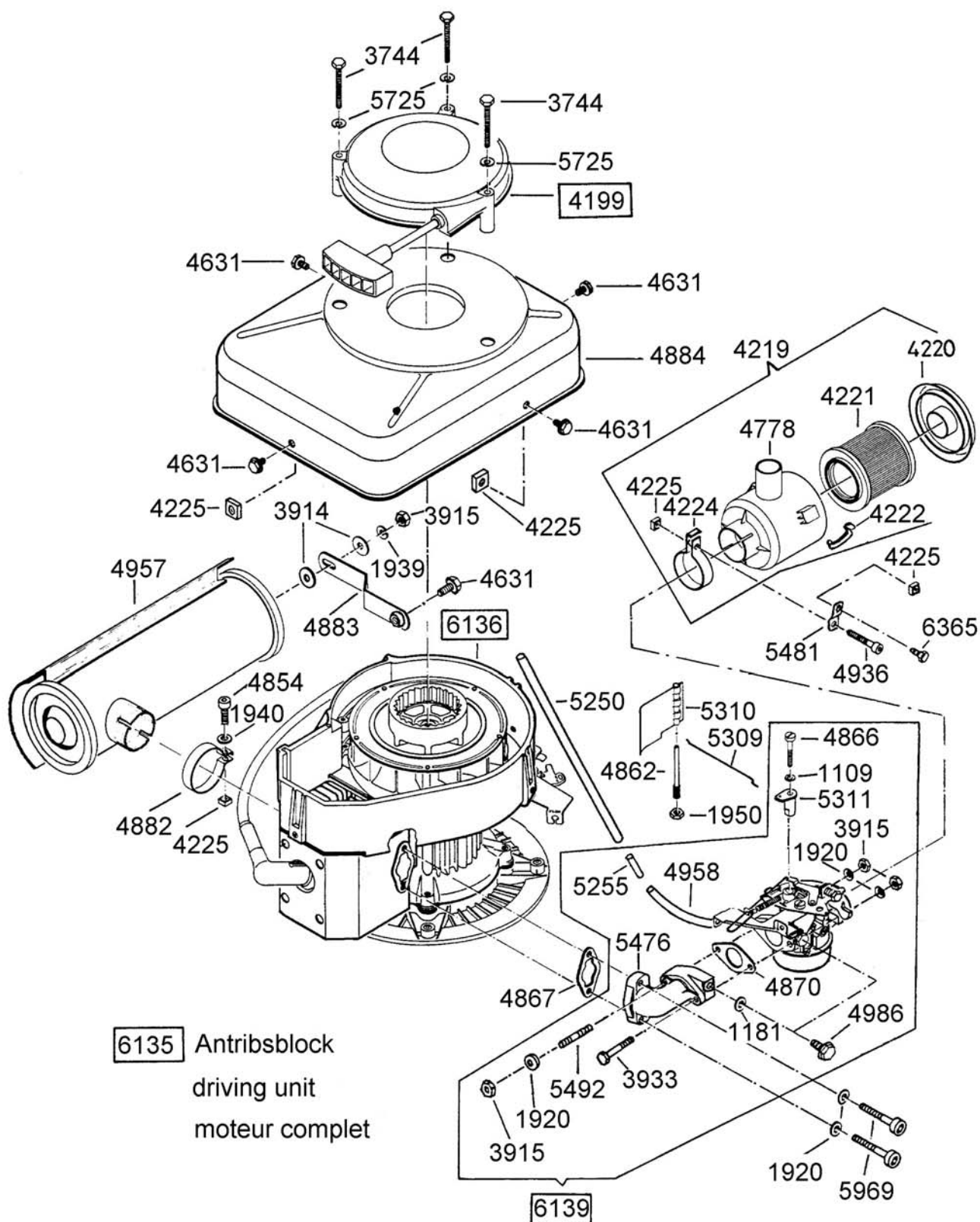
Leiter Entwicklungcenter

15

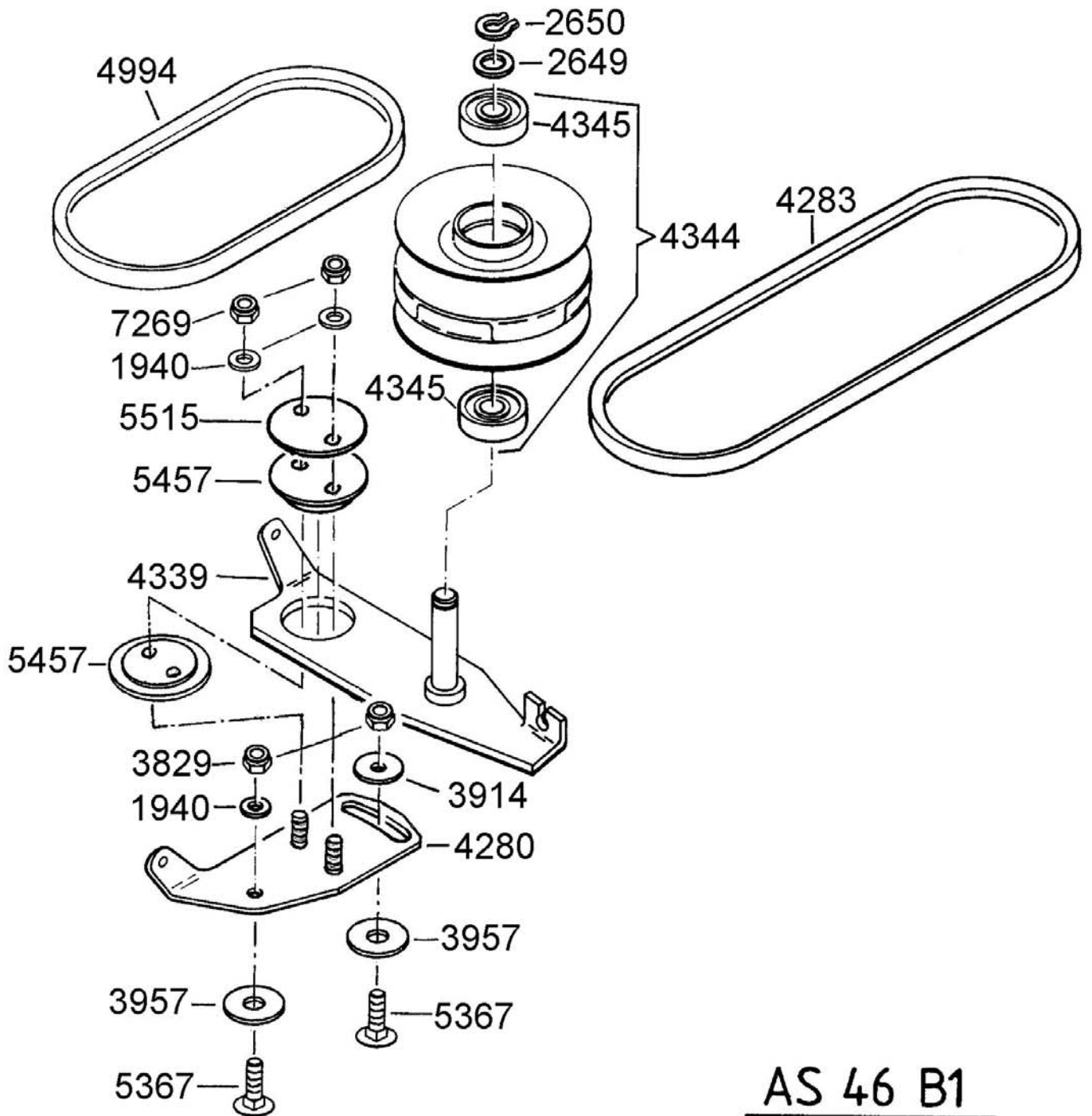








AS 46 B2



AS 46 B1

AS 46 B2



**AS-MOTOR GERMANY GmbH & Co. KG**  
**Lindenstrasse 1**  
**D-74420 Oberrot**

## **professionelle Technik in Garten und Landschaft**

### **AS- Allmäher**

- mähen meterlanges Gras, Unkraut und Gestrüpp. Robuste Geräte für extensiv gepflegte Flächen. Kein wegräumen. Gemulchtes Mähgut bleibt als Gründüngung liegen.

### **AS- Mulchmeister und Aufsitzallmäher**

- Die perfekten Mäher für eine biologische Grünflächenpflege. Mit 10,3 kW (14 PS) bzw. 14 kW (18 PS) Zweizylinder- 4-Taktmotor.

### **AS- Allradmäher**

- der Mäher für jedes Gelände, 4-Rad-Antrieb, Antriebsgeschwindigkeit stufenlos regulierbar, Rückwärtsgang und Hinterradbremse

### **AS- Heckauswurfmäher**

- sind Rasenmäher der Komfortklasse.
- Mit Radantrieb und stufenloser Geschwindigkeitsregelung. Heckauswurf und serienmäßig mit Grasfangsack. Wahlweise mit Zwei- oder Viertaktmotor. Sie mähen und fangen immer, auch sehr feuchten Rasen.

### **AS-Universalmäher**

- äußerst robust und leistungsstark, mit Radantrieb.

### **Samix Gartenhäcksler**

- Abfall beseitigen, Kompost gewinnen. Alle Gartenabfälle kompostgerecht zerkleinern mit den motorbetriebenen Gartenhäckslern. Astzerkleinerung bis 65 mm Stärke. Für jeden Garten, mit Elektro- oder Benzinmotor, Spezial-Lärmdämmung.
- Der schnelle Leisehäcksler mit Schnecken-Schneidsystem.

EDV-Nr.45 29 006

ET-Nr. 5120

06/05